

PRESSEMITTEILUNG VOM 25.03.2024

Vereint für die Bewahrung des Kulturerbes Tanz. Der Verbund Deutscher Tanzarchive erweitert sich.

Ab März 2024 erweitert sich der Verbund Deutscher Tanzarchive um zwei weitere Mitglieder. Die neuen Mitglieder sind das Archiv der Palucca Hochschule für Tanz Dresden und das Archiv des Instituts für Zeitgenössischen Tanz der Folkwang Universität Essen. Der Verbund, bislang bestehend aus den fünf großen Tanzarchiven und -sammlungen in Deutschland, nimmt nunmehr auch die Archivperspektive der tanzausbildenden Institutionen in den Verbund auf.

Seit 2007 bilden das Archiv Darstellende Kunst der Akademie der Künste Berlin, das Deutsche Tanzarchiv Köln, das Deutsche Tanzfilminstitut Bremen, die Mediathek für Tanz und Theater Berlin und das Tanzarchiv Leipzig das Kompetenznetzwerk *Verbund Deutscher Tanzarchive (VDT)*. Der Verbund hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam durch Veranstaltungen und Projekte die Sichtbarkeit des kulturellen Erbes Tanz zu stärken und die Aufmerksamkeit auf die damit einhergehenden Themen der Archivierung, Digitalisierung, der rechtlichen und technologischen Herausforderungen in den Fokus zu rücken.

Mit dem Archiv der Palucca Hochschule für Tanz Dresden und des Archivs des Instituts für Zeitgenössischen Tanz der Folkwang Universität Essen bereichern zwei Archivinstitutionen an prominenten Ausbildungsstätten für Tanz Diskussionen und Aktivitäten des Verbunds. Anhand einer Vielzahl von Studien und Projekten wurde in der Vergangenheit die vielfältige Praxis der Bewahrung und Überlieferung des Kulturerbes Tanz in Deutschland untersucht. Im Rahmen des Symposiums „Zugänge schaffen“ kamen im Jahr 2016 in Köln erstmals Vertreter*innen von deutschen, österreichischen und schweizerischen Tanzarchiven zusammen, um gemeinsam über die Herausforderungen zu diskutieren, denen sich die Archive in einer zunehmend digital geprägten Welt ausgesetzt sehen. Im Austausch mit Politik, Kulturverwaltung und Archivträgern plädierten die Teilnehmer*innen neben einer angemessenen finanziellen Förderung und der Schaffung zukunftssicherer Strukturen auch für eine stärkere Zusammenarbeit von Archiven, Tanzausbildung, und tanzwissenschaftlicher Lehre und Forschung.

Seit 2021 sind die Tanzarchive fester Partner der digitalen Plattform www.tanz-digital.de – eine Community-Plattform in der Trägerschaft des Dachverbands Tanz Deutschland – und verknüpfen archivisches Wissen und aktuelle digitale Projekte und Initiativen von Künstler*innen und Tanzensembles.

Jährlich veranstaltet der Verbund gemeinsam mit dem Dachverband Tanz Deutschland außerdem den **Runden Tisch der Tanzarchive und Tanzsammlungen**, bei dem aktuelle Themenschwerpunkte gemeinsam mit Archiven, Sammlungen und Institutionen aus dem deutschsprachigen Raum diskutiert werden.

Der VDT betont, dass es ein besonderes Maß an Unterstützung aller benötigt, um langfristig die vielfältigen Materialien des Kulturerbe Tanz zu sichern und zeitgemäße Zugänge zu ermöglichen.

Weitere Informationen finden sich unter: www.tanzarchive.de

Die Zusammenarbeit des Dachverband Tanz Deutschland mit dem Verbund Deutscher Tanzarchive wird gefördert durch Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Pressekontakt

Dachverband Tanz Deutschland

Rosi Steinbrück

T.: +49 (0)30-37 44 33 92 *Geschäftsstelle*

M.: +49 (0)176-86 09 45 61

presse@dachverband-tanz.de